

P. Haußmann, Horhaldergasse 5, 76534 Baden-Baden

Herrn
Oberbürgermeister
Dietmar Späth
Rathaus, Am Marktplatz 2
76530 Baden-Baden

Paul Haußmann
Horhaldergasse 5
76534 Baden-Baden
07221 9929768
0175 5319067
paul.haussmann@gemeinderat-baden-baden.de

16. November 2023

Antrag: Wiedereinführung der Buslinie 217 zum Scherrhof

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Späth,

viele Menschen in Baden-Baden haben mittlerweile vergessen, dass wir mit der Buslinie 217 zum Scherrhof früher einmal einen Teil unserer Stadt mit dem Nahverkehr erschlossen hatten, der heute für die meisten Menschen nur noch mit dem Auto erreichbar ist.

War es bis zum Juni 2011 für Bürger und Gäste sehr einfach eine Busfahrt zum Waldgasthof oder zum Grillplatz zu organisieren, blieb das unvergleichliche Naherholungsziel in unserem Stadtwald in den letzten 12 Jahren ohne Auto fast unerreichbar.

Bereits im Jahr 2014 habe ich einen ersten Antrag zur Wiedereinführung der Linie 217 gestellt. Der Vorschlag wurde seinerzeit sehr positiv auch von der Verwaltung aufgenommen. Allerdings wurden vom damaligen Bürgermeister Hirth Sachzwänge aufgeführt, die es verhinderten wenigstens einen Probetrieb zu starten.

Auf meinen Vorschlag, deshalb die Testphase zu verschieben antwortete der Erste Bürgermeister am 24.02.2015 laut Niederschrift wie folgt: „Erster Bürgermeister Hirth greift die Anregung von Stadtrat Haußmann auf und schlägt vor, die Anträge zurückzustellen und Ende des Jahres wieder aufzurufen, mit der Maßgabe einen Testbetrieb über mindestens 6 Monate durchzuführen. Das Gremium ist mit diesem Vorgehen einverstanden.“

Heute, fast neun (9) Jahre später warten wir noch immer auf den Testbetrieb zur Wiedereinführung der Scherrhoflinie 217 und darauf, dass die 217 erneut im Betriebsausschuss „aufgerufen“ wird.

Dies ist umso dringlicher, da sich die Rahmenbedingungen in dieser langen Zeit völlig geändert haben: Klimaschutz, Welterbe und Nationalpark Schwarzwald sind drei Themen, die man zusätzlich zu den schon vor fast einem Jahrzehnt genannten Punkten in die aktuellen Überlegungen mit einbeziehen muss.

Ich beantrage deshalb der Gemeinderat möge beschließen:

- 1 Die Buslinie 217 zum Scherrhof wird im Rahmen eines einjährigen Probetriebs wiedereingeführt.**
- 2 Die Verwaltung prüft ob auf der Strecke digitale Techniken eingesetzt werden können, um einen optimalen Betriebsablauf zu gewährleisten.**
- 3 Zum Einsatz kommen sollten bedarfsgerechte, barrierefrei Fahrzeuge.**
- 4 Ebenfalls geprüft werden soll, ob eine Fahrradmitnahme wie bei den Linien 423 und 425 der Ortenaulinie (TGO) ermöglicht werden kann.**
- 5 Die Welterbestelle, die Nationalparkverwaltung sowie unsere Behindertenbeauftragte werden in die Überlegungen mit eingebunden.**
- 6 Für den Probetrieb wird im Doppelhaushalt 2024/25 ein Betrag von 90.000 Euro für das Jahr 2025 eingestellt.**

Weitere Begründung/Erläuterung:

Zu 1

Die Zusage für einen Probetrieb steht seit fast einem Jahrzehnt.

Zu 2

On-Demand-Verkehre in der Fläche werden in Baden-Baden demnächst erprobt. Bei der Linie 217 können wir zusätzliche Erfahrungen in einem einfachen Testgebiet sammeln. Außerdem gibt es seit 2021 neue gesetzliche Regelungen, die die Einrichtung von On-Demand-Verkehren erleichtern.

Zu 3

Ich verweise auf das „Agora“-Gutachten „Mobilitätsoffensive für das Land - Wie Kommunen mit flexiblen Kleinbussen den ÖPNV von morgen gestalten können“

Zu 4

Geprüft werden sollten neue Highlights wie Mountainbike-Trails und Downhillstrecken für sportliche Fahrradfahrer mit Ausgangspunkt Scherrhalde. Auch für „normale“ Fahrradfahrer erschließt sich von dort aus der Nordschwarzwald und der sich in unmittelbarer Nähe befindliche Nationalpark.

Zu 5

Dazu nur zwei Zitate:

„Bei der Kur- und Erholungslandschaft handelt es sich zum einen um die innerstädtischen Gärten, Parks und Grünanlagen und zum anderen die umgebende freie Landschaft mit ausgedehnten Wäldern und Burgen, die den landschaftlichen Rahmen für die Kurstadt bilden.“ (Baden-Baden, unser Erbe – Welterbe)

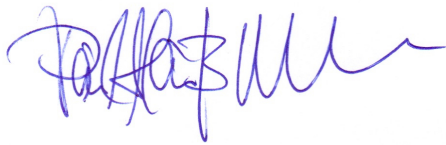
„Das Wanderportal Scherrhof ist ein Startpunkt für Wanderungen im Baden-Badener Stadtwald. Es befindet sich bei der Waldgaststätte Scherrhof. Von hier aus kann man unter anderem den Eierkuchenberg Rundweg, den Steinberg Rundweg und den Badener Höhe Rundweg beginnen.“

Die unmittelbare Nähe zum Nationalpark und seine direkte Anbindung an den Park per Pedes und per Fahrrad sollte Anlass für den Nationalpark sein, den Scherrhof in seiner Karte für Einkehrmöglichkeiten (in „Nachdruck+Ausflugskarte+2021“) zu vermerken.

Zu 6

Der genaue Betrag für den On-Demand-Verkehr der Linie 217 zum Scherrhof kann aus heutiger Sicht nicht exakt festgelegt werden. In der Zeit bis zum Start des Probetriebs im Jahr 2025 müssen alle Fördermöglichkeiten sowie das Leasing eines Fahrzeugs oder die Beauftragung von Privaten geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen,



Paul Haußmann